ARMATURENFABRIK
INDUSTRIEARMATUREN

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

## §1 Allgemeines

1.1 Die nachfolgenden Bedingungen haben Gültigkeit für alle unsere Angebote, Verkäufe, Lieferungen und Leistungen und werden Inhalt des Vertrages.

1.2 Abweichenden oder ergänzenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Käufers widersprechen wir hiermit ausdrücklich. Sie gelten auch dann nicht, wenn der Käufer sie seiner Bestellung oder sonstigen Erklärung zugrunde gelegt hat.

## §2 Angebote und Aufträge

2.1 Unsere Angebote sind frei bleibend, sofern sie nicht in schriftlicher Form als verbindlich bezeichnet sind. Ein wirksamer Vertrag kommt daher erst durch unsere Auftragsbestätigung oder die Auslieferung der Ware zustande.

2.2 Maßangaben, Gewichte, Abbildungen, Zeichnungen sowie andere Unterlagen, die zu unseren unverbindlichen Angeboten gehören, bleiben in unserem Eigentum und sind nur annähernd Maß gebend. Nur bei ausdrücklicher schriftlicher Bestätigung durch uns können sie verbindlicher Vertragsinhalt werden.

## §3 Zweifelhafte Zahlungsfähigkeit

3.1 Werden uns nach Vertragsschluss Umstände bekannt, die Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Käufers begründen, können wir weitere Lieferungen von einer Vorauszahlung der Ware durch den Käufer abhängig machen. Wir können dem Käufer für die Vorauszahlung der Ware eine angemessene Frist setzen und vom Vertrag zurücktreten, wenn die Vorauszahlung nicht fristgemäß bei uns eingeht; der Käufer kann statt der Vorauszahlung Sicherheit durch Bankbürgschaft leisten. Haben wir die Ware bereits geliefert, so wird der Kaufpreis ungeachtet vereinbarter Zahlungsfristen sofort ohne Abzug fällig.

3.2 Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Käufers sind unter anderem dann begründet, wenn ein Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über sein Vermögen gestellt wurde oder er Zahlungen an uns oder Dritte nicht pünktlich leistet.

## §4 Preise

4.1 Unsere Preise gelten „ab Werk" sofern keine abweichende Vereinbarung mit dem Käufer getroffen wurde. Die Verpackungskosten sind nicht in dem Preis enthalten.

4.2 Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist in unseren Preisen nicht eingeschlossen und wird in der am Tag der Rechnungsstellung gesetzlich geltenden Höhe in der Rechnung gesondert ausgewiesen.

4.3 Liegen zwischen dem Tag des Vertragsschlusses und dem Tag der Lieferung mehr als 4 Monate, ohne dass dies auf einer von uns zu vertretenden Lieferverzögerung beruht, und hat sich in dieser Zeit unsere gültige Preisliste geändert, so können wir anstelle des vereinbarten Kaufpreises den am Tag der Lieferung gültigen Listenpreis verlangen. Wir werden dem Käufer vor der Lieferung eine entsprechend geänderte Auftragsbestätigung übermitteln. Der Käufer kann in diesem Fall hinsichtlich der Waren, für die der Preis erhöht worden ist, von seiner Bestellung zurücktreten. Er muss den Rücktritt spätestens am 2 Werktag nach Erhalt der geänderten Auftragsbestätigung schriftlich erklären.Eine Übersendung per Telefax oder E-Mail mit gegenseitiger Bestätigung genügt.

## §5 Lieferzeit

5.1 Alle genannten Liefertermine sind unverbindlich und gelten als nur annähernd vereinbart, soweit sie nicht von uns ausdrücklich als verbindlich bezeichnet worden sind. Bei unverbindlichen Lieferterminen gilt eine Lieferung innerhalb 30 Tage nach der angegebenen Lieferzeit auf jeden Fall noch als rechtzeitig.

5.2 Falls wir schuldhaft eine ausdrücklich vereinbarte Frist nicht einhalten können oder aus sonstigen Gründen in Verzug geraten, hat uns der Käufer eine angemessene Nachfrist zu gewähren, die mit 20 Tagen beginnt. Nach fruchtlosem Ablauf dieser Nachfrist ist der Käufer berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

5.3 Wird uns die Leistung aufgrund höherer Gewalt oder aus anderen außergewöhnlichen und unverschuldeten Umständen ganz oder teilweise vorübergehend unmöglich oder erheblich erschwert, so verlängert sich die vereinbarte Lieferzeit um die Dauer des Leistungshindernisses. Gleiches gilt für eine gesetzliche oder vom Käufer gesetzte Frist für die Leistungserbringung, insbesondere für Nachfristen bei Verzug.

5.4 Vor Ablauf der gemäß Absatz 3 verlängerten Lieferzeit bzw. Leistungsfrist ist der Käufer weder zum Rücktritt noch zum Schadensersatz berechtigt. Dauert das Leistungshindernis länger als 8 Wochen an, sind sowohl der Käufer als auch wir zum Rücktritt berechtigt, soweit der Vertrag noch nicht durchgeführt ist. Ist der Käufer vertraglich oder gesetzlich (z.B. wegen Interessewegfall) ohne Nachfristsetzung zum Rücktritt berechtigt, so bleibt dieses Recht unberührt.

5.5 Bei einem etwaigen Lieferverzug, soweit er nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, sind Schadensersatzansprüche jeder Art ausgeschlossen.

## §6 Versand

6.1 Der Versand erfolgt auf Rechnung des Käufers. Die Gefahr geht mit der Verladung der Ware auf ihn über, auch wenn frachtfreie Lieferung vereinbart ist und/oder der Versand mit unseren eigenen Fahrzeugen erfolgt. Wir sind nicht verpflichtet, für eine Transportversicherung zu sorgen.

6.2 Sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde, sind wir zu Teillieferungen in zumutbarem Umfang berechtigt, die einzeln berechnet werden.

## §7 Zahlung

7.1 Unsere Rechnungen sind innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zu zahlen. Ist der Vertragspartner eine Privatperson, wird als Zahlungsart Vorkasse vereinbart. Die Lieferung der Ware an den Kunden erfolgt nach dem Zahlungseingang. Die Mitteldeutsche Armaturenfabrik GmbH & Co. KG ist berechtigt, seine Forderungen aus Lieferung und Leistung zu Finanzierungszwecken abzutreten. Sämtliche gegenwärtigen und künftigen Ansprüche aus unserer Geschäftsbeziehung nebst allen Nebenrechten (wie z. B. unser Vorbehaltseigentum) haben wir an die Close Brothers Factoring GmbH, Große Bleiche 35–39, 55116 Mainz abgetreten.

7.2 Der Käufer kommt auch ohne eine Mahnung unsererseits in Verzug, wenn er den Kaufpreis nicht innerhalb von 5 Tagen nach Fälligkeit und Zugang der Rechnung oder einer gleichwertigen Zahlungsaufstellung zahlt.

7.3 Gerät der Käufer mit einer Zahlung in Verzug, werden seine sämtlichen Zahlungsverpflichtungen aus der Geschäftsverbindung mit uns – auch solche, für die Wechsel gegeben worden sind – sofort fällig. In diesem Fall sind wir berechtigt, von dem betreffenden Zeitpunkt an Zinsen in gesetzlich festgelegter Höhe zu verlangen. Der Nachweis eines höheren Schadens durch den Verkäufer bleibt vorbehalten.

7.4 Wechsel werden nur nach vorheriger Vereinbarung und bei Diskont-Fähigkeit ohne Gewährung eines Skontos erfüllungshalber angenommen. Auch Zahlungen im Scheck-/Wechselverfahren werden nur erfüllungshalber angenommen. Der Kaufpreisanspruch erlischt erst nach vollständiger Einlösung der Wechsel. Wechsel- und Diskontspesen werden gesondert berechnet und sind ohne Abzug sofort zu zahlen.

7.5 Der Käufer ist zur Aufrechnung, auch wenn Mängelrügen oder Gegenansprüche geltend gemacht werden, nur berechtigt, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, von dem Verkäufer anerkannt wurden oder unstreitig sind. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Käufer nur befugt, wenn sein Gegenanspruch auf demselben Kaufvertrag beruht.

## §8 Gewährleistung/Haftung

8.1 Der Käufer hat die empfangene Ware auf Vollständigkeit, Transportschäden, offensichtliche Mängel, Beschaffenheit und deren Eigenschaften zu untersuchen. Offensichtliche Mängel sind von dem Käu-

fer innerhalb von 1 Woche ab Ablieferung des Vertragsgegenstandes schriftlich uns gegenüber zu rügen.

8.2 Wir sind nicht zur Gewährleistung verpflichtet, wenn der Käufer einen offensichtlichen Mangel nicht rechtzeitig schriftlich gerügt hat. Soweit ein von uns zu vertretender Mangel an der Ware vorliegt und von dem Käufer rechtzeitig schriftlich gerügt wurde, sind wir – unter Ausschluss der Rechte des Käufers von dem Vertrag zurückzutreten oder den Kaufpreis herabzusetzen – zur Nacherfüllung verpflichtet, es sei denn, dass wir aufgrund der gesetzlichen Regelung zur Verweigerung der Nacherfüllung berechtigt sind. Der Käufer hat uns für jeden einzelnen Mangel eine angemessene Frist zur Nacherfüllung zu gewähren.

8.3 Die Nacherfüllung kann nach der Wahl des Käufers durch Beseitigung des Mangels oder Lieferung einer neuen Ware erfolgen. Wir sind berechtigt, die von dem Käufer gewählte Art der Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist. Während der Nacherfüllung sind die Herabsetzung des Kaufpreises oder der Rücktritt vom Vertrag durch den Käufer ausgeschlossen. Eine Nachbesserung gilt mit dem zweiten vergeblichen Versuch als fehlgeschlagen. Ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen oder hat der Verkäufer die Nacherfüllung insgesamt verweigert, kann der Käufer nach seiner Wahl Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) verlangen oder den Rücktritt vom Vertrag erklären.

8.4 Schadensersatzansprüche zu den nachfolgenden Bedingungen wegen des Mangels kann der Käufer erst geltend machen, wenn die Nacherfüllung fehlgeschlagen ist oder die Nacherfüllung von uns verweigert wird. Das Recht des Käufers zur Geltendmachung von weitergehenden Schadensersatzansprüchen zu den nachfolgenden Bedingungen bleibt davon unberührt.

8.5 Für vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen sowie für Schäden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit haften wir uneingeschränkt nach den gesetzlichen Vorschriften. Im Übrigen haften wir nur, wenn die verletzte Vertragspflicht für das Erreichen des Vertragszwecks erkennbar von wesentlicher Bedeutung ist, und nur begrenzt bis zur Höhe des typischerweise vorhersehbaren Schadens.

8.6 Die Haftungsbeschränkung nach Absatz 5 gilt entsprechend für andere als vertragliche Schadensersatzansprüche, insbesondere Ansprüche aus unerlaubter Handlung, mit Ausnahme der Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz. Sie gilt ferner auch zugunsten unserer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

8.7 Soweit wir bezüglich der Ware oder Teile derselben eine Beschaffenheits- und/oder Haltbarkeitsgarantie abgegeben haben, haften wir auch im Rahmen dieser Garantie. Für Schäden, die auf dem Fehlen der garantierten Beschaffenheit oder Haltbarkeit beruhen, aber nicht unmittelbar an der Ware eintreten, haften wir allerdings nur dann, wenn das Risiko eines solchen Schadens ersichtlich von der Beschaffenheits- und Haltbarkeitsgarantie erfasst ist.

8.8 Wir haften auch für Schäden, die durch einfache Fahrlässigkeit verursacht werden, soweit diese Fahrlässigkeit die Verletzung solcher Vertragspflichten betrifft, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist (Kardinalpflichten). Wir haften jedoch nur, soweit die Schäden in typischer Weise mit dem Vertrag verbunden und vorhersehbar sind. Bei einfachen fahrlässigen Verletzungen nicht vertragswesentlicher Nebenpflichten haften wir im Übrigen nicht. Die in §7 enthaltenen Haftungsbeschränkungen gelten auch, soweit die Haftung für die gesetzlichen Vertreter, leitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen des Verkäufers betroffen ist.

8.9 Eine weitergehende Haftung ist ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen. Soweit die Haftung des Verkäufers ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung seiner Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

## §9 Eigentumsvorbehalt

9.1 Wir behalten uns das Eigentum an der Ware vor (Vorbehaltsware), bis zum Eingang aller Zahlungen aus dem Kaufvertrag. Die gelieferten Waren gehen erst dann in das Eigentum des Käufers über, wenn dieser seine gesamten Verbindlichkeiten aus der Geschäftsverbindung einschließlich Nebenforderungen, Schadensersatzansprüchen und Einlösungen von Schecks und Wechseln erfüllt hat. Im Fall des Scheck-Wechsel-Verfahrens erlischt der Eigentumsvorbehalt in all seinen hier aufgeführten Formen nicht schon mit der Scheckzahlung, sondern erst mit der Einlösung des Wechsels.

9.2 Der Käufer hat uns von allen Zugriffen Dritter, insbesondere von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen sowie sonstigen Beeinträchtigungen seines Eigentums unverzüglich schriftlich zu unterrichten. Der Käufer hat uns alle Schäden und Kosten zu ersetzen, die durch einen Verstoß gegen diese Verpflichtung und durch erforderliche Maßnahmen zum Schutz gegen Zugriffe Dritter entstehen.

9.3 Kommt der Käufer seiner Zahlungsverpflichtung trotz einer Mahnung unsererseits nicht nach, so können wir die Herausgabe der noch in seinem Eigentum stehenden Vorbehaltsware ohne vorherige Fristsetzung verlangen. Die dabei anfallenden Transportkosten trägt der Käufer. In der Pfändung der Vorbehaltssache durch uns liegt stets ein Rücktritt vom Vertrag. Wir sind nach Rückbehalt der Vorbehaltsware zu deren Verwertung befugt. Der Verwertungserlös wird mit unseren offenen Forderungen aufgerechnet.

9.4 Der Kaufgegenstand bleibt bis zur Erfüllung aller Forderungen – einschließlich sämtlicher dem Verkäufer aus Kontokorrentkrediten zustehender Saldoforderungen –, die dem Verkäufer aus jedem Rechtsgrund gegen den Käufer jetzt oder in der Zukunft zustehen, im Sicherungseigentum des Verkäufers. Der Verkäufer wird dieses auf Verlangen freigeben, wenn der Wert des Sicherungseigentums die Höhe der Forderungen nachhaltig um 20% übersteigt.

## §10 Erfüllungsort

Der Erfüllungsort für Zahlungen ist Großzöberitz, für unsere Warenlieferungen der Versandort.

## §11 Datenverarbeitung

Der Käufer ist damit einverstanden, dass wir die im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung erhaltenen Daten über den Käufer unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes für die Erfüllung eigener Geschäftszwecke verarbeiten, insbesondere speichern oder an eine Kreditschutzorganisation übermitteln, soweit dies im Rahmen der Zweckbestimmung des Vertrages erfolgt oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass das schutzwürdige Interesse des Käufers an dem Ausschluss der Verarbeitung, insbesondere der Übermittlung, dieser Daten überwiegt.

## §12 Gerichtsstand und anzuwendendes Recht

12.1 Für das Vertragsverhältnis zwischen dem Käufer und uns gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland, auch wenn der Käufer seinen Wohn- oder Geschäftssitz im Ausland hat. Die Anwendung des einheitlichen Gesetzes über den internationalen Kauf beweglicher Sachen sowie des Gesetzes über den Abschluss von internationalen Kaufverträgen über bewegliche Sachen ist ausgeschlossen.

12.2 Der Käufer ist nicht berechtigt, Ansprüche aus dem Kaufvertrag ohne Einwilligung der Verkäufers abzutreten.

12.3 Ist der Käufer Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, so ist Gerichtsstand für beide Teile – auch für Wechsel- und Scheckklagen – Großzöberitz. Wir sind jedoch auch berechtigt, den Käufer an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

# GENERAL TERMS AND CONDITIONS

## §1 General

1.1 The following conditions are valid for all our offers, sales, deliveries and services and become part of the contract.

1.2 We hereby expressly object to any deviating or supplementary General Terms and Conditions of the Buyer. They shall not apply even if the Buyer has based his order or other declaration on them.

## §2 Offers and orders

2.1 Our offers are subject to change unless they are designated as binding in writing. An effective contract shall therefore only be concluded by our order confirmation or the delivery of the goods.

2.2 Dimensions, weights, illustrations, drawings and other documents that are part of our non-binding offers remain our property and are only approximate measurements. They can only become a binding part of the contract if expressly confirmed by us in writing.

## §3 Doubtful solvency

3.1 If after conclusion of the contract, we become aware of circumstances that give rise to doubts about the Buyer's ability to pay, we may make further deliveries dependent on advance payment of the goods by the Buyer. We may set the Buyer a reasonable deadline for the advance payment of the goods and withdraw from the contract if the advance payment is not received by us in due time; the Buyer may provide security by bank guarantee instead of the advance payment. If we have already delivered the goods, the purchase price shall be due immediately without deduction, irrespective of any agreed payment periods.

3.2 Doubts about the solvency of the Buyer shall be justified, inter alia, if an application for the opening of insolvency proceedings against its assets has been filed or if it fails to make payments to us or third parties on time.

## §4 Prices

4.1 Our prices shall apply „ex works" unless otherwise agreed with the Buyer. Packaging costs are not included in the price.

4.2 Statutory value added tax is not included in our prices and shall be shown separately on the invoice at the statutory rate applicable on the date of invoicing.

4.3 If there are more than 4 months between the date of conclusion of the contract and the date of delivery, without this being due to a delay in delivery for which we are responsible, and if our valid price list has changed during this period, we may demand the list price valid on the date of delivery instead of the agreed purchase price. We shall send the Buyer a correspondingly amended order confirmation prior to delivery. In this case, the Buyer may withdraw from his order with respect to the goods for which the price has been increased. He must declare the withdrawal in writing no later than 2 working days after receipt of the amended order confirmation. A transmission by fax or email with mutual confirmation is sufficient.

## §5 Delivery time

5.1 All delivery dates stated are non-binding and shall be deemed to have been agreed only approximately, unless they have been expressly designated by us as binding. In the case of non-binding delivery dates, a delivery within 30 days of the stated delivery time shall in any case still be deemed to be on time.

5.2 If we are culpably unable to meet an expressly agreed deadline or are in default for any other reason, the Buyer shall grant us a reasonable grace period starting with 20 days. After fruitless expiry of this grace period, the purchaser shall be entitled to withdraw from the contract.

5.3 If performance is temporarily impossible or considerably impeded for us in whole or in part due to force majeure or other extraordinary circumstances beyond our control, the agreed delivery period shall be extended by the duration of the impediment to performance. The same shall apply to a statutory deadline or a deadline set by the purchaser for the performance of the service, in particular for grace periods in the event of default.

5.4 Before the expiry of the delivery period or performance period extended in accordance with paragraph 3, the purchaser shall not be entitled to withdraw from the contract or to claim damages. If the impediment to performance lasts longer than 8 weeks, both the purchaser and we shall be entitled to rescind the contract insofar as the contract has not yet been performed. If the buyer is contractually or legally (e. g. due to loss of interest) entitled to withdraw without setting a grace period, this right remains unaffected.

5.5 In the event of any delay in delivery, insofar as it is not due to intent or gross negligence, claims for damages of any kind shall be excluded.

## §6 Shipping

6.1 Shipment shall be made for the account of the Buyer. The risk shall pass to him upon loading of the goods, even if carriage paid delivery has been agreed and/or the shipment is made with our own vehicles. We are not obliged to provide transport insurance.

6.2 Unless expressly agreed otherwise in writing, we shall be entitled to make partial deliveries to a reasonable extent, which shall be invoiced individually.

## §7 Payment

7.1 Our invoices are payable within 30 days from the date of invoice without deduction. If the contractual partner is a private person, advance payment is agreed as the method of payment. The delivery of the goods to the customer takes place after receipt of payment.

7.2 The Buyer shall be in default even without a reminder from us if he does not pay the purchase price within 5 days after the due date and receipt of the invoice or an equivalent payment schedule.

7.3 If the Buyer defaults on a payment, all his payment obligations arising from the business relationship with us - including those for which bills of exchange have been given - shall become due immediately. In this case, we shall be entitled to demand interest from the relevant point in time at the legally stipulated rate. The seller reserves the right to prove higher damages.

7.4 Bills of exchange shall be accepted on account of performance only by prior agreement and ability without granting a discount. Payments by check/bill of exchange shall also only be accepted on account of performance. The purchase price claim expires only after complete redemption of the bills of exchange. Bills of exchange and discount charges shall be invoiced separately and are payable immediately without deduction.

7.5 The Buyer shall only be entitled to set-off, even if notices of defects or counterclaims are asserted, if the counterclaims have been legally established, recognized by the Seller or are undisputed. The Buyer shall only be entitled to exercise a right of retention if its counterclaim is based on the same purchase contract.

## §8 Warranty/Liability

8.1 The Buyer shall inspect the received goods for completeness, transport damage, obvious defects, condition and their properties. Obvious defects shall be notified to us in writing by the Buyer within 1 week from delivery of the subject matter of the contract.

8.2 We shall not be obliged to provide a warranty if the Buyer has not notified us in writing of an obvious defect in due time. If there is a defect in the goods for which we are responsible and which has been notified by the Buyer in writing in good time, we shall be obliged - to the exclusion of the Buyer's rights to withdraw from the contract or to

reduce the purchase price - to provide subsequent performance, unless we are entitled to refuse subsequent performance on the basis of the statutory provisions to refuse subsequent performance. The Buyer shall grant us a reasonable period of time for subsequent performance for each individual defect.

8.3 Subsequent performance may be effected, at the Purchaser's option, by removal of the defect or delivery of new goods. We shall be entitled to refuse the type of subsequent performance chosen by the Buyer if it is only associated with disproportionate costs. During the supplementary performance, the reduction of the purchase price or the withdrawal from the contract by the buyer shall be excluded. A rectification of defects shall be deemed to have failed after the second unsuccessful failed with the second unsuccessful attempt. If the subsequent performance has failed or if the Seller has refused the subsequent performance altogether, the Buyer may, at its option, demand a reduction of the purchase price or declare its withdrawal from the contract.

8.4 The Buyer may only assert claims for damages under the following conditions due to the defect if the supplementary performance has failed or if we refuse the supplementary performance. The right of the purchaser to assert further claims for damages under the following conditions shall remain unaffected.

8.5 We shall be liable without limitation in accordance with the statutory provisions for intentional or grossly negligent breaches of duty and for damage resulting from injury to life, limb or health. Otherwise, we shall only be liable if the breached contractual obligation is recognizably essential for achieving the purpose of the contract, and only limited to the amount of the typically foreseeable damage.

8.6 The limitation of liability according to paragraph 5 shall apply accordingly to claims for damages other than contractual claims, in particular claims in tort, with the exception of claims under the Product Liability Act. Furthermore, it shall also apply in favor of our employees, workers, representatives and vicarious agents.

8.7 Insofar as we have given a quality and/or durability guarantee with regard to the goods or parts thereof, we shall also be liable within the scope of this guarantee. However, we shall only be liable for damage based on the absence of the guaranteed quality or durability, but which does not occur directly to the goods, if the risk of such damage is obviously covered by the quality and durability guarantee.

8.8 We shall also be liable for damages caused by simple negligence, insofar as such negligence relates to the breach of such contractual obligations, compliance with which is of particular importance for the achievement of the purpose of the contract (cardinal obligations). However, we shall only be liable to the extent that the damage is typically associated with the contract and is foreseeable. Otherwise, we shall not be liable for simple negligent breaches of secondary obligations that are not essential to the contract. The limitations of liability contained in §7 shall also apply insofar as the liability for the legal representatives, executive employees and other vicarious agents of the seller is concerned.

8.9 Any further liability is excluded regardless of the legal nature of the asserted claim. Insofar as the Seller's liability is excluded or limited, this shall also apply to the personal liability of its employees, representatives and vicarious agents.

## §9 Retention of title

9.1 We retain title to the goods (reserved goods), until receipt of all payments under the purchase contract. The delivered goods shall only become the property of the purchaser when the purchaser has fulfilled all its obligations arising from the business relationship, including ancillary claims, claims for damages and encashment of checks and bills of exchange. In the case of the check/bill of exchange procedure, the retention of title in all its forms listed here does not expire with the payment of the check, but only with the redemption of the bill of exchange.

9.2 The Buyer shall inform us immediately in writing of any access by third parties, in particular of enforcement measures as well as other impairments of its property. The Buyer shall compensate us for all damages and costs arising from a breach of this obligation and from necessary measures to protect against access by third parties.

9.3 If the Buyer does not meet his payment obligation despite a reminder from us, we may demand the surrender of the goods subject to retention of title still owned by him without setting a deadline in advance. The transport costs incurred in this connection shall be borne by the Buyer. The seizure of the reserved goods by us shall always constitute a withdrawal from the contract. After retention of the reserved goods, we shall be entitled to realize them. The proceeds of the sale shall be set off against our outstanding claims.

9.4 The object of purchase shall remain the Seller's property by way of security until all claims - including all balance claims to which the Seller is entitled from current account credits - to which the Seller is entitled against the Buyer for any legal reason now or in the future have been satisfied. The Seller shall release this upon request if the value of the security property exceeds the amount of the claims by 20% on a sustained basis.

## §10 Place of performance

The place of performance for payments is Großzöberitz, for our deliveries of goods the place of dispatch.

## §11 Data processing

The Buyer agrees that we may process, in particular store or transmit to a credit protection organization, the data about the Buyer received in connection with the business relationship in compliance with the German Federal Data Protection Act for the fulfillment of our own business purposes, provided that this is done within the scope of the purpose of the contract or is necessary to protect our legitimate interests and there is no reason to assume that the Buyer's interest worthy of protection in the exclusion of the processing, in particular the transmission, of such data prevails.

## §12 Place of jurisdiction and applicable law

12.1 The contractual relationship between the Buyer and us shall be governed by the shall be governed by the laws of the Federal Republic of Germany, even if the Buyer's the Buyer's place of residence or business is abroad. The application of the Uniform Law on the International Sale of Goods and the and the law on the conclusion of international purchase contracts for movable international purchase contracts for movable goods is excluded. excluded.

12.2 The Buyer shall not be entitled to assign claims arising from the purchase contract without the without the consent of the Seller.

12.3 If the Buyer is a merchant, a legal entity under public law or a special fund under public law or a special fund under public law, the place of jurisdiction for both place of jurisdiction for both parties - also for actions on bills of exchange and cheques - is Großzöberitz. However, we are also entitled to sue the buyer at his general place of jurisdiction.